

Gehörlosetheater „deaf5“ führt Märchen „Fundevogel“ auf

Ein Jäger findet in einem Nest hoch oben auf einem Baum einen Jungen, der von einem Raubvogel dorthin verschleppt wurde. Deshalb bekommt der Junge den Namen Fundevogel. Der Jäger nimmt ihn mit zu sich nach Hause und lässt ihn mit seiner Tochter Lenchen aufwachsen. Aber eines Tages will die Köchin Fundevogel kochen. Im Morgengrauen fliehen die Kinder...

Das Gehörlosetheater „deaf5“ führt am 7. und 8. Februar 2010 das Märchen „Fundevogel“ nach den Gebrüder Grimm auf. Die fünf Schauspieler sind alle gehörlos und zeigen das Märchen in Gebärdensprache. Für dieses Stück wurde die Gruppe mit hörenden Schauspielern ergänzt, die das Märchen an wichtigen Stellen in Lautsprache übersetzen. „Fundevogel“ ist Teil des Projekts „Einmal Prinz zu sein – auch gehörlose Kinder brauchen Märchen“ von pur pur Kultur e.V. Das Projekt wird gefördert von der Stiftung Wohlfahrtspflege, der Kämpgen Stiftung und der Aktion Mensch.

Gehörlose Kinder kennen oft keine Märchen. Denn hörende Eltern beherrschen häufig die Gebärdensprache nicht, und gehörlose Eltern kennen meist ebenfalls keine Märchen. So entstand die Idee, ein Märchen für gehörlose Kinder zu inszenieren. Das Stück in Gebärden- und Lautsprache eignet sich für gehörlose, schwerhörige und hörende Kinder ab 6 Jahren und Erwachsene.

Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie unsere **beiden Termine** ankündigen:

Premiere: Sonntag, 07. Februar 2010, 15.00 Uhr

Vorstellung für Schulen: Montag, 08. Februar 2010, 10.00Uhr

Ort: Comedia-Theater, Vondelstraße 4-8, Köln-Südstadt

Die Karten können vorbestellt werden beim Comedia Theater, Tel.: 0221 – 888 77 222, E-Mail: vvk@comedia-koeln.de oder bei pur pur Kultur e.V., E-Mail: info@purpurkultur.de.

Wir laden Sie außerdem ganz herzlich dazu ein, unsere **Premiere am 07. Februar 2010** zu besuchen und würden uns freuen, wenn Sie darüber berichten. Eine Gebärdensprach-Dolmetscherin ist vor Ort.